

*dipf* Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung  
German Institute for International Educational Research  
Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft

*dipf* **Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung**  
German Institute for International Educational Research  
Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft

*dipf* Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung  
German Institute for International Educational Research  
Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft

Programmbudget,  
ein Weg zu mehr finanzieller Autonomie?

S. Boomkamp-Dahmen  
14. November 2006

*dipf* Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung  
German Institute for International Educational Research  
Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft

Überblick

1. Was ist ein Programmbudget?
2. Welche Ziele sollen mit der Einführung erreicht werden?
3. Was sind die wichtigsten Merkmale eines Programmbudgets?
4. Welchen Inhalt hat ein Programmbudget?
5. Welche Vorteile und Nachteile hat die Einführung eines Programmbudgets?

S. Boomkamp-Dahmen 3

*dipf* Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung  
German Institute for International Educational Research  
Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft

Überblick

- Kurzer Abriss über die wesentlichen Eckpunkte von Programmbudgets.
- Keine Darstellung der betriebswirtschaftlichen Feinheiten (wie z.B. Organisation der doppelten Buchführung, Software-Fragen).

S. Boomkamp-Dahmen 4

*dipf* Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung  
German Institute for International Educational Research  
Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft

Überblick

1. **Was ist ein Programmbudget?**
2. Welche Ziele sollen mit der Einführung erreicht werden?
3. Was sind die wichtigsten Merkmale eines Programmbudgets?
4. Welchen Inhalt hat ein Programmbudget?
5. Welche Vorteile und Nachteile hat die Einführung eines Programmbudgets?

S. Boomkamp-Dahmen 5

*dipf* Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung  
German Institute for International Educational Research  
Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft

1. Was ist ein Programmbudget?

- „Ein Programmbudget führt Informationen über Aufgaben, Arbeitsziele und –ergebnisse mit Angaben über den Ressourceneinsatz ... zusammen.“ (BLK 31.03.2003)
- Es erlaubt eine parallele Betrachtung geplanter und erzielter Arbeitsergebnisse (Leistungen) und der dafür erforderlichen finanziellen Aufwendungen.
- Gestaltet als Zielvereinbarung zwischen Zuwendungsgeber und Einrichtung.

S. Boomkamp-Dahmen 6

## Überblick

1. Was ist ein Programmbudget?
2. Welche Ziele sollen mit der Einführung erreicht werden?
3. Was sind die wichtigsten Merkmale eines Programmbudgets?
4. Welchen Inhalt hat ein Programmbudget?
5. Welche Vorteile und Nachteile hat die Einführung eines Programmbudgets?

7

S. Boomkamp-Dahmen

2. Welche Ziele sollen mit der Einführung erreicht werden?

- Leistungsorientierte Finanzierung.
- Gefördert wird nicht mehr die Einrichtung an sich, sondern ihre (wissenschaftlichen) Ergebnisse.
- Optimierung des Ressourceneinsatzes.
- Verbesserte Steuerung, weil Kosten einzelnen Leistungen zugerechnet werden.

8

S. Boomkamp-Dahmen

## Überblick

1. Was ist ein Programmbudget?
2. Welche Ziele sollen mit der Einführung erreicht werden?
3. Was sind die wichtigsten Merkmale eines Programmbudgets?
4. Welchen Inhalt hat ein Programmbudget?
5. Welche Vorteile und Nachteile hat die Einführung eines Programmbudgets?

9

S. Boomkamp-Dahmen

3. Was sind die wichtige Merkmale für ein Programmbudget?

- a. Die **Leistung** muss quantitativ und qualitativ **bewertet** werden
- b. Möglichkeit zum **flexiblen Ressourceneinsatz**.

10

S. Boomkamp-Dahmen

- 3 a. Wie erfolgt die Bewertung der Leistungen?  
(z.B. bei einer Forschungseinrichtung)

- Erfassung der Leistungsquantität
- Erfassung/Bewertung der Leistungsqualität.
  - (Wissenschafts)strategische Bedeutung der (Forschungs)Leistung.
  - Interne Evaluation (Wiss. Beirat).
  - Externe Evaluation.
- Angemessenheit des Ressourceneinsatzes.

11

S. Boomkamp-Dahmen

- 3 b. Kriterien für einen flexiblen Ressourceneinsatz

- Weitestgehende Deckungsfähigkeit.
- Weitestgehende Übertragbarkeit, Abschaffung des Jährlichkeitsprinzips.
- Möglichkeit zur Bildung von Rücklagen.
- Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigungen.
- Abschaffung eines verbindlichen Stellenplans

12

S. Boomkamp-Dahmen

## Überblick

1. Was ist ein Programmbudget?
2. Welche Ziele sollen mit der Einführung erreicht werden?
3. Was sind die wichtigsten Merkmale eines Programmbudgets?
4. **Welchen Inhalt hat ein Programmbudget?**
5. Welche Vorteile und Nachteile hat die Einführung eines Programmbudgets?

13

S. Boomkamp-Dahmen

## 4. Welchen Inhalt hat ein Programmbudget?

- a. Bereich „Programm“:
  - Leitziele der Einrichtung.
  - Leistungsziele der Programmbereiche.
  - Strukturziele.
- b. Bereich „Budget“:
  - Leistungsplan.
  - Erfolgsplan (Gewinn- und Verlustrechnung).
  - Finanzierungsrechnung (Cash-Flow).
  - Überleitungsrechnung (in die Kameralistik).
  - Bewirtschaftungsgrundsätze.

14

S. Boomkamp-Dahmen

## 4. Welchen Inhalt hat ein Programmbudget?

- a. **Bereich „Programm“:**
  - **Leitziele der Einrichtung.**
  - **Leistungsziele der Programmbereiche.**
  - **Strukturziele.**
- b. Bereich „Budget“:
  - Leistungsplan.
  - Erfolgsplan (Gewinn- und Verlustrechnung).
  - Finanzierungsrechnung (Cash-Flow).
  - Überleitungsrechnung (in die Kameralistik).
  - Bewirtschaftungsgrundsätze.

15

S. Boomkamp-Dahmen

## 4. Welchen Inhalt hat ein Programmbudget?

- a. Bereich „Programm“, Leitziel
  - Leitziel = in Vereins- oder Stiftungssatzung niedergelegte Zweck.
  - „Leitziel des DIPF ist die Unterstützung von Bildungspraxis, Bildungspolitik, Bildungsverwaltung und Bildungsforschung durch die Vermittlung und Erarbeitung von Informationen unter Nutzung moderner Kommunikationsformen, die Evaluation von Programmen, Institutionen und Bildungssystemen sowie die wissenschaftliche Beratung und Begleitung von Initiativen zur Qualitätssicherung. Diese Serviceleistungen sind nur möglich auf der Basis eigener Beiträge zu den theoretischen, empirischen und methodischen Grundlagen der Bildungsforschung und der anwendungsorientierten informationswissenschaftlichen Forschung sowie einer starken internationalen Vernetzung....“ (Programmbudget des DIPF 2006)

16

S. Boomkamp-Dahmen

## 4. Welchen Inhalt hat ein Programmbudget?

- a. Bereich „Programm“, Leistungsziele
  - Leistungsziele werden für die Programmbereiche definiert.
  - Programmbereiche setzen sich zusammen aus output-orientierten Kostenträgern.
  - Leistungsziele können einzelnen Projekten oder Produkten entsprechen oder Zusammenfassungen von mehreren Projekte oder Produkte sein.

17

S. Boomkamp-Dahmen

## 4. Welchen Inhalt hat ein Programmbudget?

- a. Bereich „Programm“, Strukturziele
  - Personal (z.B. Anteil befristeter Beschäftigungsverhältnisse beim wiss. Personal, Anteil von Frauen).
  - Finanzen (z.B. Anteil von Drittmitteln am Gesamtbudget).
  - Organisation (z.B. Entwicklung des Berichtswesens, organisatorische Maßnahmen).
  - Kooperationen.
  - ...

18

S. Boomkamp-Dahmen

#### 4. Welchen Inhalt hat ein Programmbudget?

- a. Bereich „Programm“:
- Leitziele der Einrichtung.
  - Leistungsziele der Programmbereiche.
  - Strukturziele.
- b. Bereich „Budget“:
- **Leistungsplan.**
  - Erfolgsplan (Gewinn- und Verlustrechnung).
  - Finanzierungsrechnung (Cash-Flow).
  - Überleitungsrechnung (in die Kameralistik).
  - **Bewirtschaftungsgrundsätze.**

#### 4. Welchen Inhalt hat ein Programmbudget?

- b. Bereich „Budget“, Leistungsplan
- Zeigt die gesamten Leistungen nach Art und Umfang und Finanzierung.
  - Quantitative Angaben der Leistungsindikatoren aufgegliedert nach Programmbereichen.
  - Kalkulierte Aufwendungen und Erträge in einer betriebswirtschaftlichen Deckungsbeitragsrechnung.
  - Qualitative Aspekte fließen über die Bewertung durch die externe Evaluation ein.

#### 4. Welchen Inhalt hat ein Programmbudget?

- b. Bereich „Budget“, Leistungsplan
- „Ausschnitt aus Leistungsplan“

1 Leistungen	Plan 2005	Plan 2004	Ist 2003
Veranstaltungen, Ausstellungen, Messen <sup>2</sup>	5	5	11
Monographien	4	1	2
Hg. Sammelbände / Werkseditionen	1	2	3
Einzelbeiträge in Zeitschriften und Sammelbänden	45	35	38
davon in Englisch	15	6	7
Bibliographische Veröffentlichungen, Zwischenberichte	25	3	12
Anzahl der Vorträge <sup>2</sup>	40	40	73
Anzahl der Lehrveranstaltungen	12	12	12
Anzahl durchgeführter Fortbildungsveranstaltungen	50	7	23
Ausbildung Wiss. Dokumentare, Auszubildende, Praktikanten	4	5	10
Promotionen	3	1	2
Habilitationen		0	0
Drittmittel € <sup>2</sup>	600.000	685.714	1.960.144
davon DFG und VW-Stiftung	150.000	100.000	68.125
Anzahl Drittmittelprojektanträge	3	3	5

#### 4. Welchen Inhalt hat ein Programmbudget?

- b. Bereich „Budget“, Leistungsplan
- „Ausschnitt aus Deckungsbeitragsrechnung“

2 Kosten und Erlöse	Soll 2005	Soll 2004	Ist 2003
	€	€	€
2.1 Eigenenerlöse			
2.1.1 Erlöse aus Drittmitteln	600.000	685.714	1.960.144
2.1.2 Erlöse aus der Entnahme von Rücklagen	0	0	717.810
2.1.3 sonstige Erlöse	110.206	98.571	193.071
Summe Eigenenerlöse (2.1.1 - 2.1.3)	710.206	784.285	2.871.025
2.2 Einzelkosten			
2.2.1 Personalkosten	1.518.267	813.619	1.381.254
2.2.2 Sachkosten	745.694	650.097	1.686.638
2.2.3 Abschreibungen	19.786	0	21.845
2.2.4 kalkulatorische Kosten	0	0	0
2.2.5 interne Leistungsverrechnungskosten	0	0	0
Summe Einzelkosten (2.2.1 - 2.2.5)	2.283.748	1.500.716	3.089.737
2.3 = Deckungsbeitrag I	-1.573.542	-716.431	-218.712
2.4 = Gemeinkosten	324.103	415.537	415.185
2.5 = Deckungsbeitrag II	-1.897.645	-1.134.967	-633.897
2.6 = Erlöse aus Leistungsabgeltung (ohne DFG-Abgabe)	1.897.645	1.134.967	617.364
2.7 = Deckungsbeitrag III	0	0	183.487

#### 4. Welchen Inhalt hat ein Programmbudget?

- b. Bereich „Budget“, Bewirtschaftungsgrundsätze
- Bewirtschaftung von Mindererträgen und Mehraufwendungen.
  - Deckungsfähigkeit.
  - Bindung und Verwendung von Rücklagen.
  - Angaben zur Verbindlichkeit der Stellenübersicht.
  - Zahlung von Abfindungen.
  - ...

#### Überblick

1. Was ist ein Programmbudget?
2. Welche Ziele sollen mit der Einführung erreicht werden?
3. Was sind die wichtigsten Merkmale eines Programmbudgets?
4. Welchen Inhalt hat ein Programmbudget?
5. Welche Vorteile und Nachteile hat die Einführung eines Programmbudgets?

## 5. Welche Vorteile und Nachteile hat die Einführung eines Programmbudgets?

- Vorteile:
  - Vollständige Loslösung von der Kameralistik, interne Budgetierung.
  - Flexibler Einsatz der Finanzen.
  - Kein festgeschriebener Stellenplan.
  - Übertragbarkeit der Mittel auf das nächste Haushaltsjahr.
- Nachteile:
  - Hoher Aufwand für die Erstellung.
  - Ohne betriebswirtschaftlichen Hintergrund schwer verständlich.

25

These:

Die Einführung einer leistungsbezogenen Finanzierung (z.B. in Form eines Programmbudgets) ist von Vorteil, weil sie zu größerer finanzieller Autonomie führt!

26